



ALOISIUSKOLLEG

Der Rektor

P. Martin Löwenstein SJ

Telefon: 0228.82003 505

rektor@aloiuskolleg.de

www.aloiuskolleg.de

Das AKO behält die differenzierte Maskenpflicht bei

Bonn, den 7. September 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Am heutigen Montag hat das Erzbistum Köln für alle erzbischöflichen Schulen die dort auch nach dem 1. September uneingeschränkt geltende Maskenpflicht aufgehoben. Es reagierte damit auf juristische Bedenken bis hin zu Eilanträgen vor Gericht. Die Schulen sollen zwar weiter für die Maske werben – aber das ist ab jetzt dort nur noch freiwillig.

Als großer Schulträger für viele Schulen muss das Erzbistum in solchen Fällen zu pauschalen Lösungen greifen. Für das Aloisiuskolleg konnten wir von Anfang an nach Lösungen suchen, die auf die konkrete Situation schauen. Die Maskenpflicht ist ein erheblicher Eingriff und für viele Schülerinnen und Schüler eine echte Belastung. Unsere Regelung versuchte daher die Verhältnismäßigkeit abzuwägen.

- Um den Jugendlichen in der Oberstufe das Risiko einer Quarantäne für den ganzen Jahrgang zu ersparen, wurde die Maske dort beibehalten; wie hoch dieses Risiko tatsächlich ist, werden wir erst wissen, wenn das Gesundheitsamt in einem konkreten Fall (der hoffentlich nicht eintritt) entscheiden sollte.
- In den unteren Klassen gilt bei uns die Maskenpflicht nur dann, wenn z.B. ältere oder vorerkrankte Lehrerinnen oder Lehrer dadurch geschützt werden können, oder wenn einzelne Räume zu klein sind. Auch hier geht es um subjektive Einschätzungen – die aber nicht ohne Argumente sind.
- Wir haben umgekehrt, weil unser großzügiges Gelände und speziell der Obere Schulhof das erlauben, die sonst überall in NRW geltende Maskenpflicht für diesen begrenzten Außenbereich aufgehoben, wenn der Abstand gewahrt werden kann – damit die Kinder und Jugendlichen in den Pausen durchatmen können.

An dieser Linie wollen wir festhalten. In fünf Wochen sind Herbstferien; dann wollen wir zusammen mit den Vertretungen der Schülerinnen und Schüler, der Eltern und des Kollegiums die Erfahrungen und den Stand der Pandemie bewerten und die Regelungen gegebenenfalls anpassen.

Wir wissen, dass zu dem Thema die Meinungen auch in der Eltern- und Schülerschaft geteilt oder sogar kontrovers sind. Ich kann Ihnen nicht sagen, dass unsere Regelung 100% die richtige ist und bei ihr die Vorteile die Nachteile eindeutig und zweifelsfrei überwiegen; aber ich bitte auch die Sceptiker zu sehen, dass wir uns bemühen, einen guten Mittelweg zu gehen – und bitte alle, ihn mitzugehen. Wir haben uns juristisch beraten lassen; wir vertrauen darauf, dass unsere differenzierte, situationsbezogene Lösung auch hier überzeugt. Entscheidend ist für mich aber, dass wir auf diesem Weg miteinander, unaufgeregt und mit Augenmaß Lösungen suchen.

Ich wünsche Ihnen und Euch trotz all der Aufregungen und Widrigkeiten gute weitere Schulwochen bis zu den Herbstferien.

Es grüßt vom Aloisiuskolleg